

Protokoll

der sportfachlichen Arbeitstagung des NLV-Bezirk Lüneburg am 17. Oktober 2019 in Tostedt-Todtglüsing

Ort: Tostedt-Todtglüsing, Hotel Wiechern

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 21.37 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

1.) Pkt. 1 TO: **Eröffnung und Begrüßung**

W. Schirner eröffnet die Arbeitstagung des NLV-Bezirk Lüneburg und begrüßt die Anwesenden.

2.) Pkt. 2 d. TO: Rückblick auf die zurückliegende Saison

W. Schirner bedankt sich bei den Ausrichtern und Vereinen für die Organisation der diesjährigen Bezirksmeisterschaften. Er erwähnt die guten Leistungen der Aktiven und hier besonders den Speerwurf von Christina Lahrs, TSV Wehdel, mit dem Deutschen U 16-Rekord bei den Bezirksmeisterschaften im Mehrkampf in Osterholz-Scharmbeck.

E. Wickinger führt aus, dass der Modus der Verteilung der Urkunden an die Ausrichter von Bezirksmeisterschaften funktioniert.

Weiterhin weist er darauf hin, dass nach der Vergabe der Meisterschaften, der Entwurf des Vorjahres mit der Bitte um Überarbeitung an die neuen Ausrichter und zügige Rücksendung an ihn und H. Behrmann für die Homepage verschickt wird.

Zum Kreisvergleich Heide bittet *M. Haacke* die in der Vergangenheit erprobten Organisationshinweise zu beachten. Dazu gehört mit Blick auf den diesjährigen Ausrichter eine zweite Hochsprunganlage um unnötige Wartezeiten und Verzögerungen für die Aktiven zu vermeiden. Die Organisationshinweise werden mit diesem Protokoll, ergänzt um einen Musterzeitplan, noch einmal versandt. Der Wunsch des Krs. Harburg nur zwei von drei anstelle drei von vier Mehrkämpfern in die Wertung zu nehmen findet in der Diskussion keine Zustimmung.

E. Wickinger absolviert am kommenden Sonntag eine SELTEC-Schulung. Langfristig dürfte es COSA nicht mehr geben. Die Vereine sollen SELTEC kostenlos bekommen (Anm.: Inzwischen liegt eine Information des NLV bzw. DLV vor). Die weiteren Schulungen sollen durch Multiplikatoren erfolgen.

H. Behrmann kritisiert das Procedere bzw. die Kommunikation des NLV und die dem Landesverband durch den DLV auferlegten Kosten

3.) Pkt. 3 d. TO: Planung der BM 2020/Bewerbungen BM/Bewerbungen zu LM/DM

Die Bezirksmeisterschaften 2020 werden wie folgt festgelegt:

21.03. Hammerwurf in Loxstedt
26.04. Staffeln in Winsen/L.

| | |
|---------------------|---|
| 01. o. 02. o. 03.05 | Blockwettkampf U 16 u. U 14 in Stade |
| 09./10.05. | Mehrkampf U 18, U 16, U 14 in Osterholz-Scharmbeck |
| 23.05. | Stabhochsprung in Uelzen |
| 01.06. | Hindernis (im Rahmen des Pfindstportfestes) in Zeven |
| 16.05. | Einzel Jugend U 16/U 14 in |
| 17.05. | Einzel Männer, Frauen, Senioren, Jugend U 20, U 18 (m. Langhürden) in Verden (evt. Auslagerung der Diskuswettbewerbe nach Kirchlinteln) |
| 04./05.07. | Mehrkampf Mä, Fr. Senioren, U 20 in Bad Bevensen |
| 12.08. | 5.000 m in Winsen |
| ? .08. | 3.000 m in Unterlüß |
| 26.08. | 1.500 m in Winsen |
| 12.09. | Kreis-Vergleich „Stade“ in Scheeßel |
| 12.09. | Kreis-Vergleich „Heide“ in Nienhagen und 10.000 m |
| | 10 km-Straße in Thedinghausen |

Ohne Termin und/oder Ausrichter: Cross, Werfer-Fünfkampf (evtl Horneburg), 16.05. Einzel Jugend U 16/U 14.

Am 22.03. sind die Landesmeisterschaften und am 20.09. die Deutschen Meisterschaften im 10 km-Straßenlauf in Uelzen.

H. Behrmann, erinnert, dass der Ausrichter die Bezirksmeisterschaften bei LADV einrichtet und ihn zeitgleich informiert, damit er die Veröffentlichung auf der Homepage vornehmen kann.

4.) Pkt. 4 TO: Bezirksbestenliste 2019

M. Dreyer merkt an, dass gelegentlich die für Statistiker wichtige bln-Datei fehlt, die das Einpflegen von Daten in die Statistik erleichtert.

W. Schirner teilt mit, dass Annegret Bremeyer angedeutet hat, dass sie für eine Wiederwahl beim nächsten Verbandstag nicht zur Verfügung steht.

5.) Pkt 5 d. TO: Kadertraining/Förderung 2019/2020

W. Strietzel gibt bekannt, dass die Kaderbezeichnungen verwirrend sind. Der jetzige D1/D 2-Kader ist der frühere E-Kader und heißt in Zukunft Landeskader E (LK-E). Der E 2-Kader existiert nur noch im Bereich Stade. Für den Bereich Lüneburg wurde dieser Kader mit der Erkrankung von Christa Strietzel 2017 eingestellt. Im D1/D 2-Kader waren im letzten Jahr 21 Aktive, die 46 Landesmeistertitel gewannen, was beispiellos ist. Dazu kamen noch norddeutsche und zwei deutsche Meisterschaften. Dieses ist der Beleg dafür, dass in den Vereinen gut gearbeitet wird und die richtigen Aktiven im Kader waren. Die Normen für den Kader sind deutlich zu hoch und entsprechen nicht der Realität. Bei den Jungen des Jahrganges 2005 haben in Niedersachsen nur fünf Aktive (drei Hammerwerfer, ein Stabhochspringer und ein Mittelstreckler) die Norm erfüllt. Bei den Mädchen sind es dagegen neunzehn, die allerdings teilweise die Norm in mehreren Disziplinen erfüllen. *W. Strietzel* bemerkt, dass zu viele Jugendliche, die den Sprung in den D 3-Kader nicht schaffen, den Sport beenden. Er regt auf Bezirksebene eine regionale Anschlussförderung an. Dazu sollten finanzielle und personelle Ressourcen gefunden werden. Für die aktuellen Maßnahmen am 16.11., 07.12.2019 und 08.02.2019 in Hanstedt sowie 14.03.2020 in der Leichtathletikhalle in Hamburg sind 20 Aktive der Jahrgänge 2005 und 2006 eingeladen. Der NLV übernimmt die Kosten für alle Maßnahmen in Höhe von 2000 Euro. Sollten die Kosten diesen Betrag übersteigen, was bisher noch nicht eingetreten ist, bittet er um Übernahme durch den Bezirk.

W. Schirner bedankt sich bei *W. Strietzel* und erwähnt auch die gute Arbeit der Heimtrainer, die zu allen Maßnahmen eingeladen werden und damit eingebunden sind.

6.) Pkt. 6 TO: Finanzen / Urkunden

U. Gehrrens legt einen vorläufigen Kassenbericht mit einer Prognose für das letzte Quartal 2019 vor. Er erwartet einen Abschluss mit einem Kassenbestand von rund 4500 Euro. Er bezeichnet die

Kassenlage als konstant. Der NLV-Beitragsanteil und die Bezirksabgabe auf der Einnahmeseite sind gegenüber dem Vorjahr nahezu gleich. Auf der Ausgabenseite liegt der Unterschied zum Vorjahr bei zwei Veranstaltungen mit dem Verbandstag in Lüchow und der heutigen Herbstarbeitstagung.

W. Schirner bedankt sich bei U: Gehrrens.

Er bittet um Rückgabe der nicht benötigten Urkunden bzw. um Mitteilung des Bestandes, in den Fällen, wenn auch 2020 eine Meisterschaft ausgerichtet wird.

7.) Pkt. 7 TO: Kampfrichter

- **Strafgelder bei Nichtgestellung (HK)**
- **Geräteeichung (WL)**

A. Pauling spricht, dass Problem an, dass Kampfrichter bei Bezirksmeisterschaften von den teilnehmenden Vereinen nicht gestellt werden. Sie hält den zu zahlenden Betrag von acht Euro für zu niedrig und plädiert für eine deutliche Erhöhung. Das Thema, wie auch die Gewinnung von Helfern für Veranstaltungen, wird kontrovers diskutiert. Es gibt einige Anregungen, wie eine Rekrutierung z. B. aus einem Abiturjahrgang mit einer Spende für deren Abiturfeier. *W. Strietzel* spricht die Überalterung der Kampfrichter an. Auch wenn Jugendliche ausgebildet werden, stehen diese oft nicht zur Verfügung, weil sie selber starten.

Der Vorschlag von *W. Schirner*, die Bezirksausschreibung zu überarbeiten, dass keine namentliche Benennung mit Einsatzwunsch bei der Meldung erfolgen muss und den Betrag für das Nichtstellen von Helfern/Kampfrichtern von acht auf fünfzehn Euro zu erhöhen, wird einstimmig gefolgt.

Es wird angesprochen, dass die Geräteköffer des Bezirks geeicht werden müssen, *E. Wicking* wird sich beim NLV nach den Konditionen erkundigen.

8.) Pkt. 8 TO: Bezirksverbandstag 2020

Matthias Meier wird den Bezirksverbandstag 2020 nach den Herbstferien in Stade ausrichten.

9.) Pkt. 9. TO: Mitteilung aus den Kreisfachverbänden

Im Kreis Celle ist Kai-Arne Hopp seit Anfang des Jahres Nachfolger von Andreas Ull als Vorsitzender. In Unterlüß konnte eine Sportanlage nicht nur für Läufer reaktiviert werden. Im nächsten und vielleicht auch übernächsten Jahr wird die Anlage in Celle wegen verschiedener baulicher Maßnahmen (z. B. Umkleide- u. Sanitärgebäude) nicht zur Verfügung stehen.

In Cuxhaven gibt es nur zwei Anlagen auf denen Veranstaltungen stattfinden.

Im Kreis Harburg sollen die Anlagen in Tostedt und Winsen saniert werden.

Im Heidekreis wurde die Anlage in Walsrode saniert, wobei dort keine Veranstaltungen stattfinden. In Soltau ist die Sanierung geplant, wie auch in Munster, wobei dort die Finanzierung noch nicht gesichert ist. Erfolgreiche Kampfrichtergrundausbildungen haben stattgefunden und sind für November noch in Soltau geplant. Für Schwarmstedt ist eine SELTEC-Schulung vorgeschlagen. In Munster wird eine Fusion aller Vereine angestrebt.

In Lüchow-Dannenberg hat gemeinsam mit Uelzen eine Ausbildung junger Kampfrichter stattgefunden. 21 Leichtathletik- sowie 6 Rasenkraftsportveranstaltungen mit Hammerwurf wurden ausgerichtet.

Im Kreis Lüneburg ist auch 2020 wieder eine gemeinsame Kampfrichtergrundausbildung mit Winsen geplant. Die Anlagen im Kreis sind für überregionale Veranstaltungen nicht geeignet. Der Kreis hat gemeinsam mit dem TSV Adendorf ein Projekt zur Finanzierung und Anschaffung von sechs Hürdensätzen gestartet.

Der Kreis Osterholz hat auch eine Grundausbildung durchgeführt. Die Zahlen der Teilnehmer bei Veranstaltungen sind konstant.

In Verden wird das Stadion bis Mitte nächsten Jahres modifiziert. Ein fünfköpfiges Gremium betreut die Kampfrichter. Bei Veranstaltungen erfolgt eine Unterstützung aus Zeven und Bremen. Die LG feiert im nächsten Jahr fünfzigjähriges Jubiläum. Am 28. März gibt es eine Jubiläumsveranstaltung.

In Rotenburg ist das vierzigjährige Jubiläum beim Verbandstag gefeiert worden. Es wurden vier Fortbildungen durchgeführt. Der E-Kader hatte einundzwanzig Teilnehmer. Es haben fünf Crossläufe mit weniger Kindern und Jugendlichen stattgefunden. Die Landesmeisterschaften Winterwurf in Zeven fanden bei schlechten Bedingungen statt. Die Kooperation Schule/Verein wurde mangels Nutzen für die Vereine eingestellt.

Im Kreis Stade wurden mehr als 35 Veranstaltungen durchgeführt. J. Schlichtmann wird 2021 als Vorsitzender ausscheiden.

10.) Pkt. 10 TO: **Verschiedenes**

E. Wicking ist aus beruflichen Gründen aufgrund eines Auslandsaufenthaltes von Anfang Dezember 2019 bis Ende April 2020 nur per Mail erreichbar.

Handwritten signature in blue ink, reading "Wolfgang Schirner".

(W. Schirner, Vorsitzender)

Handwritten signature in blue ink, reading "M. Haacke".

(M. Haacke, Protokoll)